

Prater und Hafen im Brennpunkt der Stadtentwicklung

Die Zukunft Wiens liegt im Zweiten

Bericht auf Seite 17

86,5 Mio. Euro für Hafen Freudenau. Prater und Stadion als Zielgebiete.

Stadt investiert in Zukunft – die liegt großteils im Zweiten

Unser Bezirk besitzt imenses Potenzial: Das Herzstück des Hafens sowie der Bereich Prater, Messe, Krieau und Stadion gelten schon jetzt als städtebauliche Vorreiter.



GR Karlheinz Hora und StR Rudolf Schicker werfen von der Messe aus einen Blick auf die Trasse der U2

In letzter Zeit führten zahlreiche Wege von Planungsstadtrat Rudolf Schicker und StR Sepp Rieder in den zweiten Bezirk. Kein Wunder, wird hier doch an allen Ecken und Enden an der Zukunft Wiens gebaut. Das große Entwicklungsprojekt „Step 05“ deckt den gesamten Bereich zwischen Prater und Stadion ab. „Die Herausforderung besteht darin, bestehende Einrichtungen für Großveranstaltungen durch Neues zu ergänzen und attraktiver zu machen“, erklärt Schicker. Kräftig investiert wird auch in den Hafen Freudenau. Für 14,5 Millionen Euro werden bis Ende 2006 ein neues



Foto: Wiener Hafen

Der Wiener Hafen wird für Hochwasser gerüstet

Hafentor errichtet und der Damm über eine Länge von 1,5 Kilometern und bis in 30 Meter Tiefe neu abgedichtet. Damit ist der Hafen für jedes Jahrhunderthochwasser gewappnet. 72 Millionen Euro werden schließlich für den Ausbau des Containerterminals und die bessere Anbindung an Schiene und Straße aufgewendet. Infos dazu: www.wienerhafen.com